

Informationen zu VFD-Veranstaltungen

Diese Veranstaltungen sollten den Idealen und der Satzung der VFD entsprechen und sind ein Aushängeschild und gutes Marketing für unseren Verein. VFD-Treffs oder Themenabende sind als Basis für die Mitglieder wichtige Informationsmöglichkeiten und somit die Wurzeln der VFD. Daher sind sie besonders anerkennungswürdig.

Versicherungsschutz bei den Versicherern

Dieser besteht für alle Veranstaltungen und ihre Teilnehmer die durch die VFD-Verbände, VFD-Treffs, Ausbilder und Rittführer organisiert oder veranstaltet werden und den satzungsgemäßen und ideellen Inhalten und Zielen der VFD entsprechen. Dieser Versicherungsschutz ist unabhängig davon, ob die Formalitäten erfüllt sind oder nicht.

Voraussetzungen für VFD-Veranstaltungen mit/ohne Pferd (Ritte/Seminare):

1. Der Termin muss beim Vorstand (mind. 4 Wochen vorher) angemeldet und durch den Landessportwart bestätigt werden.
2. Der Veranstalter ist der VFD Bundes- oder ein Landesverband, oder eine rechtskräftige VFD-Untergliederung.
3. Die Veranstaltung muss über ein **VFD- Konto abgerechnet** werden.
4. Der Termin mit Ausschreibung, Anmeldung und Teilnahmebedingungen muss rechtzeitig (mind. 4 Wochen vorher) im VFDnet und damit für alle sichtbar werden. Nach der Bestätigung kann der Termin nicht mehr verändert werden.
5. Der **Veranstalter** muss in der Ausschreibung eindeutig gekennzeichnet sein. Eine Veranstaltergemeinschaft mit anderen Vereinen (auch nicht VFD), Betrieben oder Organisationen ist nicht möglich. Die **Organisation** kann auch eine unselbständige Untergliederung, ein gewerblicher Veranstalter oder ein Mitglied übernehmen.
6. Fachkompetenz (z.B. **Rittführer, Übungsleiter, Prüfer** o.ä.) muss die Veranstaltung begleiten.

Nur Kurse, Ausbildung oder Prüfungen mit Pferd, die diesen Kriterien entsprechen, können gefördert werden und sind dadurch für den Teilnehmer günstiger. Die VFD-Kriterien schützen die Organisatoren, da die Geldeingänge nicht über ein privates Konto laufen müssen.

Sternritte und Reiterlager Der Hin- und Rückritt zu einer VFD-Veranstaltung sowie selbständig organisierte Ritte sind private Veranstaltungen und gerne erwünscht. Sie unterliegen der Eigenverantwortung der Teilnehmer. Reiten die Teilnehmer alleine oder in Gruppen, z.B. Orientierungsritt oder Geländereiter-Cup sind sie in der Zeit ebenfalls eigenverantwortlich unterwegs. (siehe Versicherungsschutz)

Prüfungen nach ARPO sind immer VFD-Termine!

Diese Prüfungen sind rechtzeitig beim Landessportwart anzumelden, damit die Prüfer und die Abzeichen rechtzeitig bestellt werden können.

Ausbildung nach ARPO darf nur von aktiven VFD-Übungsleitern angeboten werden!